

25. April 2019

Theater, Tanz, Kabarett, Performance und mehr

Von einer kleinen Mama bis zu vier außergewöhnlichen Frauen

In der Galerie des Kunstvereins Baden steht morgen, Freitag, 26., sowie am Samstag, 27., und Sonntag, 28. April, jeweils von 15 bis 20 Uhr die Performance „Die Kleine Mama“ von und mit Peter Kozek auf dem Programm: Jeder, der teilnehmen möchte, kann dabei eine Arbeit zur Besprechung mitbringen und erhält von der titelgebenden fiktiven Figur Feedback. Nähere Informationen bei der Galerie des Kunstvereins Baden unter 0650/471 00 11, e-mail info@kunstvereinbaden.at und www.kunstvereinbaden.at.

Im Cinema Paradiso Baden wiederum spielen Kinder der Lernwerkstatt am Samstag, 27. April, ab 15 Uhr für Kinder ab sechs Jahren „Ronja Räubertochter“. Nähere Informationen und Karten beim Cinema Paradiso Baden unter 02252/256225 und www.cinema-paradiso.at/baden.

Ebenfalls am Samstag, 27. April, ist Alfred Dorfer mit seinem Programm „und ...“ zu Gast im Konzerthaus Weinviertel in Ziersdorf. Beginn ist um 19.30 Uhr; nähere Informationen und Karten beim Konzerthaus Weinviertel unter 02956/2204-16, e-mail tickets@konzerthaus-weinviertel.at und www.konzerthaus-weinviertel.at.

Am Samstag, 27. April, starten auch im Schloss Fischau die „Schloss-Gespräche“: Ab 19.30 Uhr spricht dabei Univ. Prov. Dr. Rainer Münz mit Dr. Georg Posch, Parlamentsdirektor i. R., zum Thema „Europa vor der Wahl“. Der Eintritt ist frei; nähere Informationen und Anmeldungen beim Forum Bad Fischau-Brunn unter 0664/4418770, e-mail art@schloss-fischau.at und www.schloss-fischau.at.

Im Theater am Steg in Baden geht am Samstag, 27. April, ab 13 Uhr das „Japanische Frühlingsfest“ über die Bühne: Das Programm umfasst traditionelle Koto-Musik von Martin Derka, von Yumi gesungene und getanzte Auszüge aus dem traditionellen Frauen-Musicaltheater „Takarazuka“, österreichische Lieder des Freundschaftschores auf Deutsch und Japanisch, japanische Schwertkunst, eine Teezeremonie, Origami-Falten und Kalligraphie. Eintritt: freie Spende; nähere Informationen beim Kulturamt Baden unter 02252/86800-520 und e-mail kultur@baden.gv.at.

Das Europaballett St. Pölten präsentiert am Samstag, 27. April, ab 19 Uhr im Theater des Balletts in St. Pölten erstmals mit dem Choreo Center Europe ein abendfüllendes Ballett von Renato Zanella. Das Bühnenbild für „Wolfgang Amadé“ stammt von Christian Ludwig Attersee; getanzt wird zur Musik von Wolfgang Amadeus Mozart und Antonio Salieri. Nähere Informationen und Karten unter 02742/23 00 00, e-mail info@europaballett.at bzw. tickets@europaballett.at und www.europaballett.at.

NK Presseinformation

In der Theaterwerkstatt des Landestheaters Niederösterreich in St. Pölten wiederum feiert am Samstag, 27. April, ab 19.30 Uhr die Uraufführung „Frankenstein“ nach Mary Shelley Premiere. Der Schauspieler, Autor und Regisseur Dominic Oley hat dafür den populären Frankenstein-Mythos in eine Parodie umgewandelt, in der aus idealistischem Forscherdrang Monster und Gespenster erfunden werden und die Schriftstellerin Mary Shelley selbst Teil der erotischen Verwicklungen rund um Lord Byron wird. Folgetermine: 2., 15. und 24. Mai sowie 1. und 11. Juni jeweils ab 19.30 Uhr; nähere Informationen und Karten beim Landestheater Niederösterreich unter 02742/908080-600, e-mail karten@landestheater.net und www.landestheater.net.

Auch im Stadttheater Mödling steht am Samstag, 27. April, ab 19.30 Uhr eine Premiere auf dem Spielplan: Rüdiger Hentzschel hat Thomas Bernhards „Die Macht der Gewohnheit“ in Szene gesetzt. Zu sehen ist die Comedie humaine um den Zirkusdirektor Caribaldi, der die Mitarbeiter seines Wanderzirkus mit seiner großen Obsession, der perfekten Aufführung des „Forellenquintetts“, quält, bis 11. Mai. Gespielt wird jeweils von Donnerstag bis Samstag sowie am Dienstag, 7. Mai, ab 19.30 Uhr bzw. am Sonntag, 5. Mai, ab 17 Uhr. Nähere Informationen und Karten beim Stadttheater Mödling unter 02236/429 99, e-mail tzf@gmx.net, www.stadttheatermoedling.at und www.theaterzumfuerchten.at.

Schließlich stellt Elisabeth Seethaler im Rahmen der „Frühjahrsbuchwoche Baden“ am Montag, 29. April, ab 19 Uhr im Haus der Kunst in Baden bei ihrer Lesung Porträts von vier außergewöhnlichen Frauen in den Mittelpunkt: Tina Blau, Broncia Koller-Pinell, Ada Christen und Hedy Lamarr. Nähere Informationen und Karten beim Beethovenhaus Baden unter 02252/86800-630 und e-mail tickets@beethovenhaus-baden.at.